

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0786/2012

Auskunft erteilt:

Frau Philipp / Herr Geitel

Ruf:

492 61 21 / 492 6193

E-Mail:

Geitel@stadt-muenster.de

Datum:

22.10.2012

Betrifft

Bebauungsplan Nr. 538: Salzstraße / Von-Vincke-Straße / Windthorststraße / Promenade
Kenntnisnahme des Entwurfs

Beratungsfolge

13.11.2012 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Bericht

22.11.2012 Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft

Bericht

Bericht:

Die Verwaltung beabsichtigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 538 öffentlich auszulegen.

Für den Bereich „Salzstraße / Von-Vincke-Straße / Windthorststraße / Promenade“ wurde zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 538 im Rat der Stadt Münster am 25.05.2011 beschlossen (Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Aufstellung eines Bebauungsplans - Vorlage Nr. V/0364/2011).

Zur weiteren Sicherung der Planung wurde vom Rat der Stadt Münster am 14.12.2011 eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB erlassen (Vorlage Nr. V/0747/2011). Die Geltungsdauer der Veränderungssperre Nr. 104 ist bis zum 27.05.2013 begrenzt.

Eine Bürgeranhörung nach § 3 (1) BauGB fand am 26.06.2012 statt.

Durch Flächenausgleich wurde im Zusammenhang des Baugenehmigungsverfahrens die Grundstücksfläche „Von-Vincke-Straße 2“ zugunsten der nordöstlich angrenzenden öffentlichen Fläche und zulasten der südöstlich angrenzenden öffentlichen Verkehrsfläche (Gehweg) geringfügig verändert. Die Grenze des Planbereichs wurde entlang der öffentlichen Verkehrsfläche „Von-Vincke-Straße“ entsprechend angepasst.

Das Bebauungsplanverfahren kann gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden, da der bislang anzuwendende Zulässigkeitsmaßstab gemäß § 34 BauGB nicht wesentlich geändert wird.

Die Offenlegung des Bebauungsplanentwurfs soll im Winter 2012/2013 erfolgen.

Weitere Einzelheiten zum Entwurf können den beigegeführten Anlagen entnommen werden.

I.V.
gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

1. Protokoll der Bürgeranhörung
2. Begründung
3. Textliche Festsetzungen
4. Planverkleinerung